



Pressemitteilung

Europa-Union Augsburg

Augsburg, den 10.12.2018

## UEF Kongress in Wien verabschiedet Pro-Europa Programm

Bericht von Thorsten Frank, Delegierter und Vorsitzender der Europa-Union Augsburg

Es kommt nicht alle Tage vor, dass Augsburger auf internationalem Parkett zu finden sind, Thorsten Frank war es. Der Vorsitzende der Europa-Union Augsburg e.V. war als einer von drei Delegierten der Europa-Union Bayern e.V. auf dem 26. Kongress der Union Europäischer Föderalisten (UEF) ehrenamtlich nach Wien gereist. Dort wurden Konzepte für Europa zur Neuaufstellung der überparteilichen UEF erarbeitet und der neue Vorstand gewählt. Vor rund 250 Delegierten aus 25 Ländern wurde in Wien der Italiener Sandro Gozi einstimmig zum Nachfolger des bisherigen UEF Präsidenten Elmar Brok MdEP aus Deutschland gewählt.

Zunächst hob der scheidende Präsident Elmar Brok in seiner Abschlussrede in seinem Rückblick hervor, dass ein Europa des gegenseitigen Verständnisses die Grundlage für die Vorteile aller Beteiligten bilde. „Die Deutschen müssen verstehen, dass Italien Hilfe braucht - und die Italiener müssen verstehen, dass Deutschland hilft und keine ‚Austerität‘ betreibt“, so Brok. „Einzelne Länder haben bei globalen Herausforderungen keine Chance, auch wenn Populisten von einem Europa der Vaterländer träumen würden. 27 Verhandlungspartner für die USA, Russland oder China haben schlicht weniger Gewicht, als ein Ansprechpartner, weil der europäische Markt nur insgesamt der wichtigste Markt der Welt ist“ fasst der scheidende Präsident die Stärken der Union zusammen. Für die Europäer müsse klar sein, dass wenn Trump wie Putin lieber Einzelstaaten sehen würden, warum das der Fall sei. Nicht aus dem Interesse eines starken Europas heraus, sondern aus dem Interesse einer starken USA oder eines starken Russlands, ruft Brok die Europäer zur Einheit auf. Sandro Gozi folgte mit einer flammenden Bewerbungsrede für ein gemeinsames Europa und erläuterte seine Motivation zur Kandidatur als Präsident: „Wir europäischen Föderalisten müssen alle pro-europäischen Kräfte für ein einiges und föderales Europa bündeln gegen die Nationalisten, die unsere Union vernichten wollen“, mahnt der ehemalige Staatssekretär der italienischen Regierung für europäische Angelegenheiten. „Dazu brauchen wir gravierende Reformen in Europa, die Herz und Verstand unserer Europäischen Bürgerinnen und Bürger gewinnen und das Europa liefern, das wir uns alle wünschen“, sieht der Italiener wichtige Aufgaben, damit die Europawahl 2019 eine Wahl für Europa wird. Die Rede kam so gut an, dass Standing Ovationen das Ergebnis der formalen Wahl vorwegnahmen.

„Es ist eine große Freude zu sehen, wie viele gemeinsame Werte die Europäer aus 25 Ländern hier teilen und gemeinsame Positionen für alle Europäer zu erarbeiten“ fasst der Augsburger Thorsten Frank die in Englisch festgehaltenen Ergebnisse des Kongresses zusammen. Denn neben den Wahlen standen von Freitag bis Sonntag auch inhaltliche Abstimmungen für die ehrenamtlich Aktiven auf dem Programm. Die Resolutionsvorlagen zu europäischen Lösungen zur Migration und Asyl, Stärkung europäischer Ökonomie und Finanzkompetenzen, zur gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik, Förderung von Mehrheitsentscheidungen und weitere strukturelle Fragestellungen, der Stärkung der Menschenrecht in der Welt sowie einer europäischen Arbeitslosenversicherung wurden in Arbeitsgruppen intensiv diskutiert und weiter verbessert. Im Plenum wurden sodann die überarbeiteten Resolutionsentwürfe nach Themenbereichen den Delegierten zur Diskussion und Abstimmung gestellt. Die Union Europäischer Föderalisten unterstützt demnach beispielsweise die Idee einer europäischen Sicherheits- und

**Thorsten Frank**  
Vorsitzender  
Jakoberstr. 38  
86152 Augsburg

[www.europaunion-augsburg.de](http://www.europaunion-augsburg.de)  
[www.facebook.de/europaunionaugsburg](https://www.facebook.de/europaunionaugsburg)

[info@europaunion-augsburg.de](mailto:info@europaunion-augsburg.de)  
Mobil: 0177/4903746



## Pressemitteilung

## Europa-Union Augsburg

Verteidigungspolitik, zu der auch eine gemeinsame Armee gehört. „Wer lieber am Frieden in einem starken Europa mitwirken will, als an einem durch Gegeneinander geschwächten Europa, ist herzlich eingeladen mitzuwirken, so Thorsten Frank aus Augsburg. Er sieht mit den Beschlüssen eine tragfähige Arbeitsgrundlage auch über die nächste Europawahl hinaus und damit einen Auftrag des XXVI Kongresses in Wien an alle pro-europäischen Akteure. Die verabschiedeten Resolutionen stehen in englischer Sprache auf der Webseite [www.federalists.eu](http://www.federalists.eu) bereit.

Die Europa-Union Augsburg wurde 1948 gegründet und feiert in diesem Jahr ihr 70-jähriges Bestehen. Der gemeinnützige Verein wurde am 28.06.2018 mit dem Bürgerpreis 2018 des Bayerischen Landtags ausgezeichnet. In Augsburg kooperiert der Verein mit europafreundlichen Akteuren und ist mit allen Ebenen der Europa-Union vernetzt. Die Europa-Union bietet zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen, damit sich Europa im Sinne der Bürgerinnen und Bürger entwickelt. Grundlage aller Europa-Unionen ist das Hertensteiner Programm aus dem Jahr 1946. Die Europa-Union besteht aus Gliederungen vom Kreisverband bis hin zur europäischen Ebene. Weitere Infos zur Europa-Union Augsburg e.V. sind auf [www.europaunion-augsburg.de](http://www.europaunion-augsburg.de) zu finden.

Ca. 4950 Zeichen